

Draguhn / Hofmeier / Schönborn (Hrsg.)

Politisches Lexikon Asien, Australien, Pazifik

2. Auflage, München: C. H. Beck, 1989, 365 S., DM 24,-

Das nützliche Handbuch behandelt in kompakten Abrissen die asiatischen Festlandstaaten, beginnend mit Indien im Westen bis Nord- und Süd-Korea im Osten, nebst Japan, den Philippinen, Taiwan, Indonesien, Singapur, Sri Lanka, den Malediven, Papua-Neuguinea, Australien, Neuseeland und den südpazifischen Inseln sowie regionalen Gruppierungen und asienbezogenen Organisationen.

Einundzwanzig Autoren - viele vom Institut für Asienkunde in Hamburg -, die lange über die Region gearbeitet haben, stellen in nach einheitlichem Schema aufgebauten Artikeln die einzelnen Länder vor. Geographische, demographische und ökonomische Grunddaten (letzte weitgehend aufgrund von Weltbankerhebungen definiert, um einen hohen Grad von Vergleichbarkeit gerade in bezug auf Staatshandelsländer in der Region zu gewährleisten) leiten jeden Abschnitt ein. Ein geschichtlicher Überblick, ein Umriß der politischen Verfassung, des Gesellschaftsgefüges, der wirtschaftlichen Umstände und am Ende ein zusammenfassender Ausblick nebst weiterführenden Lesehinweisen geben dem deutschen Medienkonsumenten oder sonst an erstem Einblick Interessierten eine übersichtliche und klare Einführung. Ein Verzeichnis der Abkürzungen der Bezeichnungen insbesondere von politischen Parteien und eine Liste von einschlägigen Fachbüchereien in der Bundesrepublik Deutschland steigern noch den praktischen Wert dieses wohlkonzipierten Leitfadens.

Wolfgang Kessler

Oskar Weggel

Die Asiaten

München: C. H. Beck, 1989, 361 S., DM 48,-

"Asien", habe Metternich in Gedanken an Wien sinniert, "beginnt an der Landstraße". So weit greift das vorliegende Buch, eine Forschungsarbeit des Instituts für Asienkunde in Hamburg, nicht: Der Autor schlägt zu diesem Etikett nur die "sieben Länder [sic] Ostasiens, China, Hongkong, Japan, Nord- und Süd-Korea, Macao und Taiwan; ferner sieben Staaten Südasiens, Bangladesh, Bhutan, Indien, Malediven, Nepal, Pakistan und Sri Lanka; zehn Länder Südasiens, ... Brunei, Indonesien, Malaysia, Philippinen, Singapur, Thailand, ... Kambodscha, Laos und Vietnam sowie Birma und ... die Mongolische Volksrepublik" (S. 19). In dieser ausgedehnten Arena spürt Weggel, seit 1968 China-Referent am Institut für Asienkunde, einem Verständnis von Gesellschaftsbau, Regierung, Wirtschaft,